

Arona baut! Adeje auch...

Eine kleine Stauschau



Dass man sowohl in Arona als auch in Adeje gerne baut und erneuert, ist eigentlich erfreulich.

Dass zur Verbesserung von Straßen und zur Schaffung neuer Kreisverkehre und Fußgängerzonen meist große und vor allem tiefe Löcher gegraben werden, lässt sich nicht vermeiden und wird deshalb von Anrainern, Verkehrsteilnehmern und Touristen mehr

oder wenig geduldig ertragen. Dass man allerdings alle Löcher zur gleichen Zeit - und ausgerechnet vor Weihnachten - graben muss, ist nicht nur schwer verständlich, sondern für viele auch sehr ärgerlich. Besonders dann, wenn man am Weg zur oder von der Arbeit von einem Stau gleich in den nächsten gelangt.

Wir haben uns für Sie in die größten Staus der vergan-

genen Woche begeben, um Ihnen im Folgenden eine kleine Stauschau zu geben.

Hauptschauplatz der Baustellen ist wieder einmal (oder besser: noch immer) Playa de las Américas. Seit Anfang Oktober ist die Avenida Santiago Puig zwischen dem Hotel Palm Beach und dem Kreisverkehr Noctua gesperrt. Die Baustelle besteht aus zwei Abschnitten, an denen gleichzeitig gebaut wird. Insgesamt soll die Erneuerung der Avenida vier Monate dauern. Vom Hotel Palm Beach bis zum Park Hotel Troya besteht eine Totalsperre.

Die Straße zwischen dem Barranco de Troya und dem Hotel Tenerife Sol ist nur für Anrainer bzw. Hotelgäste befahrbar. Ab dem Tenerife Sol bis zum Kreisverkehr Noctua sind beide Fahrbahnen total gesperrt. Will man von Las Américas Mitte (beispielsweise vom Hotel Gran Tinerfe aus) in Richtung Piramide de Arona oder Hospiten Sur fahren, so kann man über die Straße zwischen der BP-Tankstelle (nach dem Kreisverkehr Nähe Policia Nacional) und dem Golfplatz ausweichen. In der Hauptverkehrszeit kommt es hier ortsentwärts zu Staus in der Länge von etwa 1-2 Kilometern. Um schneller in die Gegend der Piramide de Arona zu kommen, empfiehlt es sich, die Autobahnabfahrt Los Cristianos zu nehmen und auf der Verbindungsstraße nach Las Américas zu fahren. Aber auch hier (direkt an der Abfahrt) kann es stauen, vor allem wenn Sie aus Richtung Adeje kommen. Auf der gegenüberliegenden Abfahrt (aus Richtung Santa Cruz) kommt es kaum zu Behinderungen.

Und somit sind wir schon bei Großbaustelle Nummer zwei angelangt: dem Ortszentrum von Los Cristianos. Hier ist die Calle General Franco voraussichtlich für zwei Monate gesperrt. Ab der Cepsa-Tankstelle ist die Straße bis zum Kirchplatz bis



Die Calle General Franco im Zentrum von Los Cristianos ist für mindestens zwei Monate gesperrt



Stau auf der Strasse zwischen BP-Tankstelle und Golfplatz in Las Américas



Stau auf der Umleitung durch Torviscas Alto

auf weiteres nicht befahrbar. Es kommt deshalb auf allen umliegenden Straßen zu verstärktem Verkehrsaufkommen. Wenn Sie in Richtung Hafen wollen, können Sie an der Tankstelle links vorbei fahren und kommen dann auf die Avenida Suecia. Es besteht auch die Möglichkeit, das Ortszentrum auf der Verbindungsstraße zwischen Los Cristianos und Las Américas zu umfahren.

Die Bauarbeiten auf der Straße oberhalb des Playa de Fañabé sind weitgehend abgeschlossen. Lediglich zwischen dem Hotel Esmeralda und dem Parque Royal kommt es noch zu leichten Behinderungen. Zu beachten ist, dass die Straße mit ehemals zwei Richtungsfahrbahnen ab dem Centro Commercial San Eugenio bis zum Parque Royal jetzt eine Einbahnstraße (in Richtung Costa Adeje) ist.

Will man von besagtem Einkaufszentrum in San Eugenio auf die Autobahn auffahren, empfiehlt es sich, am Busbahnhof vorbei bis zur Auffahrt Las Américas zu fahren. Wenn man nämlich den Fehler macht, den Weg über die Autobahnbrücke in San Eugenio zu nehmen, wird man auf eine kleine Stadtrundfahrt geschickt. Die Verbindungsstraße, die nach der Brücke direkt zur Auffahrt Torviscas/Fañabé führt, ist gesperrt und die Umleitung führt über die Höhen von Torviscas Alto, an den Apartments Balcones del Atlántico vorbei. Zu Stau kann es bereits ab der Höhe des Club La Costa kommen. Wartezeiten von bis fünf bis zehn Minuten vor der Autobahnauffahrt sollten Sie einplanen.

Gebaut wird auch in der Ortschaft Camella. Die Kreuzung im Zentrum wird erneuert - ein Kreisverkehr ist geplant - es kommt zu Behinderungen in alle Richtungen. Ebenso können Sie mit Stau vor Valle San Lorenzo aus der Richtung Chayofa rechnen. Hier wird ebenfalls ein Kreisverkehr gebaut. Beide Baustellen können nur geräumig umfahren werden. ■

Ein neuer Leuchtturm erhellt Poris



Das neue Einkaufszentrum El Faro del Poris de Abona, ein Einsatz für die Entwicklung der Gemeinde.

EL FARO DEL PORIS Einkaufszentrum

Am Ortseingang von Poris, Verkaufsräume auf einer Fläche von 3.000 Quadratmetern, in der unteren Etage ein großer Verkaufsraum mit einer Fläche von 700 Quadratmetern, in der oberen Etage große Verkaufsräume jeweils mit einer Fläche von 100 Quadratmetern, außen, einfacher Zugang und problemloses Parken.

Kontaktieren Sie uns, versäumen Sie diese Gelegenheit nicht!

Teléfono: 922 706 215 / 620 860 650